

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von dem Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Zeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

Bayerischer Buchhändler-Verein. (Anerkannter Verein.)

[34612.]

Die diesjährige
ordentliche Haupt-Versammlung
findet am
Montag den 25. d. M., Vormittags 9 Uhr
zu
München
im Festsaale des Kunstgewerbehauses
(Pfandhausstraße 7/1) statt.

Gegenstände der Tages-Ordnung:

- Bericht über die Thätigkeit des Vorstandes und Ausschusses im verflossenen Vereinsjahre.
- Rechnungsablage.
- Boranschlag für das nächste Jahr.
- Berathung und Beschlußfassung über eingelaufene Anträge:
 - vom Vorstande, betreffend den Beitritt zum "Verband der Provinzial- und Local-Vereine";
 - vom Münchener Buchhändler-Verein, betreffend Vorarbeiten für eventuelle Errichtung eines Vereins-Baar-Sortimentes;
 - vom Vorsitzenden, betreffend Anschluß an die auf Kürzung des Rabattes für die Leipziger Firmen gerichteten, vom Sächsischen Buchhändler-Verbande beantragten Schritte;
 - vom Vorsitzenden, betreffend Anregungen bei allen geeigneten Stellen, daß das deutsche Reich alsbald mit England und anderen auswärtigen Staaten Verträge abschließen, welche daselbst allen deutschen, mithin auch den bayerischen Verlegern denjenigen Schutz der literarischen Eigenthumsrechte sichern, welchen bisher in England nur die Verleger Preußens und Sachsens genießen;
 - von verschiedenen Seiten, betreffend Schritte gegen Schleudereien;
 - vom Vorsitzenden, betreffend Ermächtigung des Vorstandes, auch im künftigen Jahre den Tag der Haupt-Versammlung nach Ermessen zu bestimmen.
- Bestimmung des Ortes der nächsten ordentlichen Haupt-Versammlung.
- Wahl zur Ergänzung des Vorstandes.

Am Vorabend, Sonntag den 24. d. M., von 8 Uhr ab, Begrüßung der von auswärts eintreffenden Kollegen durch die hiesigen im Café Roth, Reuthurmstraße 5 (Versammlungs-Local das sogenannte Neunenzimmer im zweiten Stock).

Nach Schluß der Haupt-Versammlung am 30. d. M. ist ein gemeinsames Mittagessen im Kunstgewerbehaus in Aussicht genommen, bei welchem auch die von auswärts etwa mit eintreffenden Damen willkommen sein werden. Preis des trockenen Couverts 3 M., Beginn um 1 Uhr. — Zu freundschaftlichem Beisammensein am Nachmittag und Abend des 25. d. M. wird den Anwesenden an Ort und Stelle ein geeigneter Vorschlag gemacht werden.

Um denjenigen Kollegen, welche sich für ihre beabsichtigte Anwesenheit ein Unterkommen hier selbst nicht zu sichern wissen, in dieser Beziehung die Mühe möglichst zu erleichtern, erklärt sich der für die Haupt-Versammlung erwählte Empfangs-Ausschuß bereit zur Vermittlung von Quartieren zu möglichst mäßigen Preisen, und bitten wir, darauf gerichtete Wünsche thunlichst umgehend, sicher aber vor dem 23. d. M. kund zu geben, bis zu welchem Tage auch die Anzahl der Theilnehmer am gemeinsamen Mittagessen annähernd bestimmt werden muß.
München, Würzburg, Augsburg, Nördlingen,
am 16. Juli 1881.

Der Ausschuß
des bayerischen Buchhändler-Vereines:
Theodor Adermann. Carl Schöpping.
Adalbert Stuber. Theodor Lampart.
Ernst Rohmer.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Firmen-Änderung.

[34613.]

Bitte um gef. Beachtung, daß ich von heute ab dem Buchhandel gegenüber nicht mehr: E. Heinemann's Univ.-Buchhdlg. u. Antiqu. (F. E. Fehsenfeld) firmiren werde, sondern

F. E. Fehsenfeld

(E. Heinemann's Univ.-Buchhdlg. u. Antiqu.)
Gießen, 1. Juli 1881.

Fr. Ernst Fehsenfeld.

Verkaufsanträge.

[34614.] Verkaufs-Offerte eines russisch-polnischen Verlages. Wegen Mangel an Zeit zur wirksamen Leitung der sich immer mehr ausdehnenden Unternehmung beabsichtigt der Unterzeichnete seinen beliebten, liberalen (jedoch nicht nihilistischen) Verlag in russischer und polnischer Sprache (einschliesslich der berühmten poln. Gebetbücher) aus freier Hand zu verkaufen, und zwar entweder alles zusammen oder jeden Zweig besonders.

Ernstlichen und nachweislich zahlungsfähigen Reflectenten steht zu näherer Auskunft zu Diensten

E. L. Kasprowiez in Leipzig.

[34615.] Die **L. W. Kuhl'sche** Buch-, Kunst- und Schreibmaterialienhdlg. in Darmstadt ist wegen Todesfalls zu verkaufen. — Jährlicher Umsatz ca. 60,000 M., festes Lager 12,000 M., sehr bedeutende Continuationen.

Ernstliche Reflectenten können bei Heinrich Störger in Darmstadt Auskunft erh.

[34616.] In einer angenehmen Stadt der Bayerischen Pfalz ist eine in gedeihlicher Entwicklung begriffene Sortiments-, Buch-, Kunst-, Musik- und Schreibmaterialienhandlung zu verkaufen. Steigender Umsatz 20—22,000 Mark, Reinertrag 4—6000 Mark; Lagerwerth ca. 8000 Mark, Kaufpreis 20,000 Mark mit nur 5,000 Mark Anzahlung.

Berlin.

Elwin Staude.

[34617.] Eine Antiquariatsbuchhandlung verbunden mit modernem Sortiment ist in einer Hauptstadt Süddeutschlands sofort zu verkaufen. Dieselbe besteht seit 5 Jahren. Baarverkauf im letzten Jahre war 31,000 Mark, Bruttogewinn 13,400 Mark, Reingewinn 9200 Mark, alles durch Bücher nachweisbar. Ueber 2000 auswärtige Kunden. Schönes Local, hübsch eingerichtet. Preis 20,000 Mark, durch das schöne Antiquariatslager gedeckt. Sofortiger Abschluß erwünscht. Auf mit näheren Angaben versehene Offerten sofort Antwort. Mäßige Anfragen werthlos. Briefe unter L. U. an die Exped. d. Bl.

Theilhabergesuche.

[34618.] Ein erfahrener Buchhändler sucht zur Uebernahme eines Verlagsgeschäftes, das 30,000 Mark kostet und einen jährlichen Reingewinn von 7 bis 8000 Mark abwirft, einen stillen oder thätigen Theilhaber mit Capital. Näheres sub J. S. P. durch den „Invalidentenkant“ zu Leipzig.

[34619.] Associégesuch für Berlin. — Behufs Neugründung eines Verlagsgeschäftes wird von einem in den besten Jahren stehenden Buchhändler, bisher Leiter einer wohlaccreditirten Verlagsbuchhandlung, dem ein größeres Betriebscapital zur Verfügung steht, ein Associé mit entsprechender Capital-Einlage gesucht. Offerten sub V. W. # 50. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Neue Kinder-Bilder (Photographien).

[34620.]

Soeben erschienen:

I'se awake und I'se sleepy.

Reizende Seitenstücke zu den so beliebten Good Night und Good Morning, zusammengestellt von Neger-Kindern. Cabinets à 65 \mathcal{A} netto.

Ferner folgende Cabinets à 2 \mathcal{A} ord. mit $\frac{1}{3}$:

Catchy-Catchy (reizendes Baby im Hemdchen).

Awfully Cover (rechnendes Mädchen).

(Diese beiden sind auch in Cartes de vis. à 1 \mathcal{A} ord. zu haben).

The Babes in the wood (2 Kinder in einem Korbe).

A Hamper of love (1 Kind in einem Korbe).

Jommy's got the 'tummach } Auch als
ache. } Cartes de vis.

Sha'nt take nasty stuff. } à 1 \mathcal{A} ord.

und andere in Vorbereitung. Nur Baarbestellungen werden berücksichtigt.

London, Bedford Street 14,
Covent Garden.

William Luks.